Erneut wird versucht E-Mail-Empfängern zu schaden. Im Namen der Deutschen Post AG werden die Adressaten aufgefordert ein Postetikett auszudrucken um eine nicht zugestellte Sendung „in der Postabteilung empfangen zu können“. Angehängt ist eine ZIP-Datei mit allerlei unsinnigen Dateien und einer Programmdatei mit Namen Postetikett_Deutsche_Post_AG_DE45868942.EXE die den Schad-Code enthält. Auffällig sind nicht nur die Rechschreibfehler und der Satzbau der Mail, sondern auch der Aufbau der Mail mit angehängter ZIP-Datei. Auch die Deutsche Post warnt bereits auf ihren Seiten vor diesem Virus und weist darauf hin dass der Versand der Mail NICHT im Namen der Deutschen Post geschehen ist. Selbst wenn Sie eine Sendung der Deutschen Post erwarten, sollten Sie weder die Mail noch die enthaltenen Anhänge öffnen.

Bedenken Sie: Öffnen Sie keine Mail deren Absender Sie nicht kennen oder von dem keine Mail erwartet wird. Lassen Sie sich nicht dazu verleiten Mailanhänge zu öffnen oder in einer Mail befindliche Links anzuklicken. Geben Sie keine presönlichen oder Bankdaten preis. Achten Sie auf einen professionellen und aktuellen Virenschutz, halten Sie die Betriebssysteme Ihrer Rechner auf dem neuesten Stand. Im Zweifel wenden Sie sich an unsere Hotline. Unsere qualifizierten Mitarbeiter unterstützen Sie dabei Ihr System abzusichern und Ihre Daten zu schützen.

Sollten Sie dies jedoch bereits getan haben, steht Ihnen unser Hotlineteam gerne zur weiteren Unterstützung zur Seite. Nutzen Sie auch die kostenlose Virensuche von PAV , die wir auf unseren Seiten zur Verfügung stellen.